

14. DGLO-Jahrestagung in Düsseldorf

Am 7. und 8. Februar 2020 dreht sich alles um die Lingualtechnik.



Liebe Kolleginnen und Kollegen, im Namen des 1. Vorsitzenden Dr. Andreas Bartelt und des gesamten Vorstandes lade ich Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am 7. und 8. Februar 2020 ganz herzlich zur 14. Wissenschaftlichen Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Linguale Orthodontie in die Metropolstadt Düsseldorf, ins Hyatt Regency Hotel ein. *Düsseldorf lacht schöner!* Denn die hohe Präzision der vollständig individualisierten, digitalisierten Lingual-

technik in den Händen von Experten lässt keine Wünsche offen, um ein perfektes Lachen zu kreieren. Das Motto der diesjährigen Tagung überzeugt und zeigt weit mehr als nur Lingualbrackets: Lingual and More – die hohe Kunst der Lingualtechnik. Am Freitagvormittag zeigen Professor Benedict Wilmes und Dr. Martina Bräutigam die aktuellen Weiterentwicklungen und die richtige Handhabung des Benesliders in einem Pre-Congress-Workshop zum Thema „Lingualtechnik und

palatinale Miniimplantate – wie, wann, wofür?“. Für die wissenschaftlichen Vorträge, beginnend am Freitagmittag, konnten wir viele namhafte Referenten aus Hochschule und Praxis gewinnen und daher ein spannendes und breit gefächertes Programm für Sie zusammenstellen! In einem vielseitigen Ganztageskurs am Freitag dürfen sich zudem unsere Zahnmedizinischen Fachangestellten mit der kieferorthopädischen Assistenz in der Lingualtechnik, dem Anfertigen

von Scans und digitalen Fotos vertraut machen und zertifizieren. Zum traditionellen Round-Table-Abend mit den Referenten genießen wir am 7. Februar in einem urigen Brauhaus in der Innenstadt Düsseldorfs leckere rheinische Spezialitäten und Altbier. Anschließend geht es weiter in die angesagteste Club-Bar der Stadt, das „Sir Walter“. Unseren schicken Galaabend am 8. Februar begehen wir im „THE VIEW Sky-lounge & Bar“ auf der obersten Etage des INNSIDE Hotels im Colorium – eine einzigartige Location mitten im Kulturzentrum des Medienhafens Düsseldorf – das dürfen Sie auf keinen Fall verpassen!

Lassen Sie sich von unserer begleitenden Industrieausstellung begeistern und finden Sie genug Zeit, sich mit den neuen Produkten aus der gesamten Kieferorthopädie zu beschäftigen. Liebe Freunde der Lingualtechnik – lassen Sie uns gemeinsam durch den fachlichen Austausch bei der DGLO-Tagung in Düsseldorf die hohe Kunst der Kieferorthopädie weiterleben!

Ihre Dr. Claudia Obijou-Kohlhas,
DGLO-Tagungspräsidentin 2020

Übersicht Referenten

- Prof. Dr. Ariane Hohoff
- Dr. Martina Bräutigam
- Dr. Jean-Philippe Becker
- Dr. Jürgen Roming
- Dr. Didier Fillion
- Dr. M.Sc. Gabriele Gündel
- Dr. Reinhold Meyer
- ZTM Fehmi Housein
- Prof. Dr. Bernd Lapatki
- Dr. Pantelis Kalaitzidis
- Prof. Dr. Thomas Stamm
- Dr. Nour Eldin Tarraf
- Prof. Dr. Michael Wolf
- Prof. Dr. Philipp Meyer-Marcotty
- Dr. Germain Becker
- Dr. Jessy Askar
- Priv.-Doz. Dr. Manuel Nienkemper
- Prof. Dr. Benedict Wilmes
- Dr. Steffen Decker
- RA Michael Zach

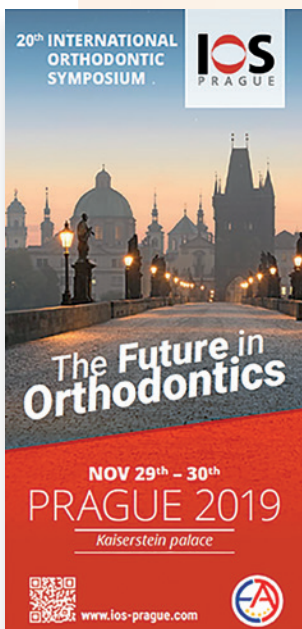
Kontakt

Deutsche Gesellschaft für Linguale Orthodontie (DGLO)

Kongressanmeldung:
boeld communication GmbH
Kapuzinerstraße 9d, 80337 München
Tel.: 089 189046-0
pwager@bb-mc.com
agand@bb-mc.com
www.dglo.org

20th International Orthodontic Symposium

Wann:	29. und 30. November 2019
Wo:	Kaiserstein Palace, Prag (Tschechien)
EAO Academy (30. November 2019):	Prof. Dr. Björn Ludwig (Deutschland) 1. <i>Miniscrews in orthodontics – Update</i> 2. <i>Bone-borne Rapid Palatal Expansion</i>
20th IOS, Programm:	Tiziano-Baccetti-Memorial-Lecture: Dr. Elizabeth Menzel (Deutschland) <i>Classification and Treatment of TMJ Disorders from the Orthodontic Perspective (Clinical Case Presentation)</i>
	Dr. Elizabeth Menzel (Deutschland) <i>The D-Gainer – how does it perform what and when</i>
	Dr. Thomas Drechsler (Deutschland) <i>Invisalign Update 2019 – What's new?</i>
	Dr. Maria Vasilyeva (Russland) <i>Interdisciplinary approach. Mutual effect of bite on foot, posture, emotions and biochemistry. Clinical observation</i>
	Dr. Shadi Fietz (Deutschland) <i>Uprighting of deeply impacted canines using temporary anchorage devices (TADs)</i>
	Prof. Dr. René Foltán (Tschechien) <i>Application of Liou distraction device for the alveolar cleft closure instead of bone augmentation procedures in adult patients</i>
	Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski (Deutschland) <i>Mistakes I Made in Aligner Therapy</i>
Infos/Anmeldung:	www.ios-prague.com



Digitale Kiefermodelle

Demo-Workshop von Dentaurum in der Universitätsstadt Ulm.

3D-Kiefermodelle bieten eine Vielzahl von Vorteilen, die sowohl die Diagnostik und Fallplanung als auch die Aspekte der Dokumentation betreffen. Inzwischen gibt es auf dem Markt nicht nur Systeme für das indirekte, sondern auch für das direkte intraorale Einscannen. Am 16. November 2019 findet in dem an der Donau gelegenen Ulm ein Workshop zu diesem Thema statt.

3D-Kiefermodelle in der Kieferorthopädie bieten viele Vorteile

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die direkten und indirekten Verfahren zur Erstellung digitaler Kiefermodelle und die Möglichkeiten der digitalen Modellherstellung in Kleingruppen geübt. Es wird eine digitale Modellanalyse durchgeführt und ein kompletter digitaler Workflow demonstriert. Ziel dieses Workshops ist es, den Einstieg in die Digitalisierung zu erleichtern.

Kompetente Referenten aus Ulm: Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki und Dr. Fayez Elkholly

Geleitet wird der Workshop von Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki, ärztlicher Direktor der Klinik für Kieferorthopädie und Orthodontie der

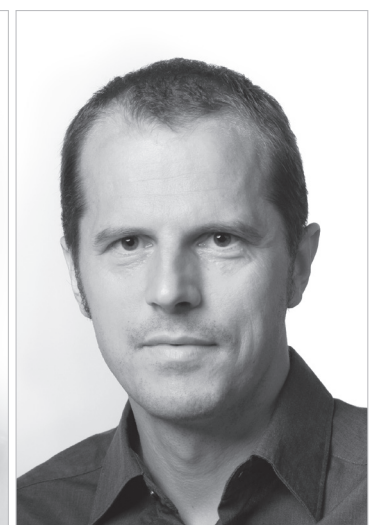


Abb. links: Freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Dr. med. dent. Fayez Elkholly. Abb. rechts: Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki wird gerne von seinen Erfahrungen in der digitalen KFO berichten. © Dentaurum

Universität Ulm, und von Oberarzt Dr. Fayez Elkholly. Beide beschäftigen sich sehr intensiv mit der digitalen Kieferorthopädie und geben ihre Erfahrungen gerne weiter. Teilnehmen können Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte in der Fachausbildung Kiefer-

orthopädie mit Kenntnissen in Diagnostik und Behandlungsplanung. Es werden neun Fortbildungspunkte vergeben.

Kontakt

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Centrum Dentale Kommunikation
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-470
Fax: 07231 803-409
kurse@dentaurum.com
www.dentaurum.com



Fluoreszierend
zum leichten Erkennen
von Adhäsiv-Resten

Beachten Sie
unsere aktuellen Angebote!*



SICHTBAR, WENN ICH ES WILL

- Fluoreszenz zur Erkennung von Adhäsiv-Resten: ermöglicht schnelle und schonende Entfernung nach Abnahme der Brackets
- Optimale Konsistenz des Adhäsivs: stabile Positionierung des Brackets auf dem Zahn
- Lichthärtend: großes Zeitfenster zur Verarbeitung
- Sofort belastbar nach der Polymerisation
- Auch als Self-Etch Primer, kein Ätzen mehr notwendig

* Alle aktuellen Angebote finden Sie unter www.voco.dental oder sprechen Sie bitte Ihren VOCO-Außendienstmitarbeiter an.

**Quelle: Dr. Felipe Moura / Brasilien

BrackFix®

